

# Kurzbericht 2025



**Volksbank Euskirchen eG**

Die beste Entscheidung.

# Wirtschaftliche Entwicklung

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zeigte sich im Kalenderjahr 2025 weiterhin verhalten, allerdings mit ersten Anzeichen einer Stabilisierung. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg nach den Rückgängen der beiden Vorjahre leicht um 0,2 %. In den Jahren 2023 und 2024 war die Wirtschaftsleistung noch um 0,9 % beziehungsweise 0,5 % gesunken. Die Inflation blieb im Jahr 2025 mit einem Durchschnittswert von 2,2 % auf dem bereits im Vorjahr erreichten, deutlich niedrigeren Niveau und bestätigte damit die fortschreitende Beruhigung des Preisauftriebs nach den außergewöhnlich hohen Inflationsraten der Jahre 2022 und 2023.

Die zu Jahresbeginn vorhandenen Hoffnungen auf eine nachhaltige konjunkturelle Erholung erfüllten sich im weiteren Jahresverlauf erneut nicht. Zwar sorgten angekündigte staatliche Ausgabenprogramme für Verteidigung, Infrastruktur und Klimaschutz zeitweise für eine Aufhellung der wirtschaftlichen Stimmung, eine durchgreifende Belebung blieb jedoch aus. Hohe weltwirtschaftliche Unsicherheiten, insbesondere infolge einer zunehmend protektionistischen US-Handelspolitik, sowie anhaltende inländische Strukturprobleme – darunter Bürokratielasten, Fachkräftemangel und ein Verlust an internationaler Wettbewerbsfähigkeit – wirkten weiterhin dämpfend auf die wirtschaftliche Entwicklung.

Wie bereits im Vorjahr erwiesen sich die Konsumausgaben als stabilisierender Faktor. Der private Konsum nahm preisbereinigt um 1,6 % zu und entwickelte sich damit deutlich dynamischer als im Jahr 2024. Die Ausgabensteigerungen konzentrierten sich vor allem auf konsumnahe Bereiche wie z. B. Gesundheit. Gleichzeitig bremsten Unsicherheiten hinsichtlich der Einkommens- und Arbeitsmarktentwicklung, schwächere Lohnzuwächse, das Auslaufen der Inflationsausgleichsprämien sowie höhere Sozialversicherungsbeiträge die Ausgabebereitschaft der privaten Haushalte. Die realen Konsumausgaben des Staates legten mit 1,3 % ebenfalls zu, getragen vor allem von weiter steigenden Ausgaben im Gesundheits- und Pflegebereich. Insgesamt lieferten die Konsumausgaben mit einem Wachstumsbeitrag von rund 1,1 Prozentpunkten erneut den wichtigsten Beitrag zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung. Das Investitionsklima blieb hingegen weiterhin schwach. Gedämpfte Absatzperspektiven, niedrige Kapazitätsauslastungen in der Industrie sowie hohe wirtschaftliche und geopolitische Unsicherheiten belasteten die Investitionsneigung der Unternehmen. Die preisbereinigten Ausrüstungsinvestitionen gingen nochmals um 1,9 % zurück, wenngleich weniger stark als im Vorjahr. Auch die Bauinvestitionen sanken erneut (-0,6 %). Während der Wohnungsbau weiterhin rückläufig blieb, zeigten sich im Wirtschaftsbau sowie bei öffentlichen Infrastrukturprojekten erste positive Impulse. Insgesamt verringerten sich die Bruttoanlageinvestitionen leicht um 0,2 % und belasteten die gesamtwirtschaftliche Entwicklung damit nur noch geringfügig.

Der Außenhandel entwickelte sich im Jahr 2025 erneut schwach. Die preisbereinigten Exporte gingen nochmals leicht um 0,4 % zurück. Belastend wirkten neben der schwachen Weltkonjunktur insbesondere handelspolitische Maßnahmen der USA, eine

Aufwertung des Euro sowie die zunehmende Konkurrenz durch chinesische Anbieter. Die Importe stiegen dagegen kräftig um 3,6 %, gestützt durch robuste Konsumausgaben und staatliche Investitionen. Insgesamt wirkte der Außenhandel damit erneut dämpfend auf das Wachstum des realen Bruttoinlandsprodukts.

Die öffentlichen Finanzen blieben angespannt. Zur Finanzierung geplanter Mehrausgaben wurden die fiskalischen Spielräume ausgeweitet. Da jedoch nur ein Teil der Maßnahmen im Jahr 2025 wirksam wurde, stiegen die Staatsausgaben lediglich moderat. Die Defizitquote verharrte bei 2,7 %, während die staatliche Schuldenquote leicht auf rund 63 % anstieg.

Am Arbeitsmarkt zeigte sich ein gemischtes Bild. Während im öffentlichen Dienst sowie im Sozial- und Gesundheitswesen zusätzliche Beschäftigung aufgebaut wurde, gingen Arbeitsplätze im verarbeitenden Gewerbe, im Baugewerbe und bei Unternehmensdienstleistern verloren. Insgesamt kam der langjährige Beschäftigungsanstieg zum Stillstand. Die Zahl der Erwerbstätigen sank im Jahresdurchschnitt geringfügig auf knapp 46 Mio. Personen. Die Arbeitslosenquote stieg leicht auf rund 2,9 Mio., die Arbeitslosenquote erhöhte sich von 6 % auf 6,3 %.

Die Inflationsrate blieb im Jahr 2025 stabil. Der Verbraucherpreisindex stieg im Jahresdurchschnitt erneut um 2,2 %. Während Dienstleistungspreise mit +3,5 % weiterhin den stärksten Preisdruck ausübten, verteuerten sich Waren lediglich um 1 %. Rückläufige Energiepreise wirkten erneut dämpfend auf die Gesamtteuerung.

Im Einzelnen war das Jahr 2025 durch folgende Entwicklungen geprägt:

- das Verarbeitende Gewerbe blieb weiter unter strukturellem Druck,
- das Baugewerbe verzeichnete erneut einen Rückgang der Wertschöpfung,
- die Handwerkskonjunktur trat weitgehend auf der Stelle,
- der Einzelhandel festigte sich mit einem spürbaren Umsatzplus,
- der Großhandel zeigte nach zwei schwachen Jahren eine leichte Belebung,
- der Dienstleistungssektor blieb zentrale Stütze der Konjunktur und
- die wirtschaftliche Lage in der Landwirtschaft verbesserte sich leicht, blieb jedoch angespannt.

Im Jahr 2025 setzten die großen Notenbanken den bereits zuvor begonnenen Zinssenkungszyklus fort. Grundlage hierfür war ein insgesamt stabilisierter Inflationsausblick. Die Europäische Zentralbank senkte die Leitzinsen in der ersten Jahreshälfte und beließ sie anschließend auf einem als neutral eingeschätzten Niveau. Die US-Notenbank Federal Reserve folgte mit Zinssenkungen in der zweiten Jahreshälfte, agierte jedoch angesichts einer weiterhin erhöhten Inflationsgefahr vorsichtiger.

Trotz anhaltend hoher geopolitischer und handelspolitischer Unsicherheiten entwickelten sich die Finanzmärkte im Jahr

2025 insgesamt positiv, allerdings bei erhöhter Volatilität. Zinssenkungen, expansive Fiskalankündigungen sowie Erwartungen an Produktivitätsgewinne durch Künstliche Intelligenz stützten die Märkte, während politische Entscheidungen – insbesondere in den USA – immer wieder zu kurzfristigen Verwerfungen führten.

Die Anleihenmärkte waren stark von geldpolitischen Entscheidungen und politischen Ereignissen geprägt. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen, die zum Jahresanfang mit 2,36 % startete, stieg im Jahresverlauf zeitweise deutlich an und lag zum Jahresende bei 2,85 %. Auch international blieben die Renditen langlaufender Anleihen trotz geldpolitischer Lockerungen auf erhöhtem Niveau. Die Zinsstrukturkurven wiesen dabei weiterhin einen normalen, ansteigenden Verlauf auf.

Der Euro wertete im Jahresverlauf gegenüber dem US-Dollar deutlich auf und beendete das Jahr bei einem Kurs von 1,1745 US-Dollar nach einem Startwert von 1,0355 US-Dollar zum Jahresanfang. Auch gegenüber den wichtigsten Handelspartnern

erreichte der Euro ein historisch hohes Niveau, was die preisliche Wettbewerbsfähigkeit tendenziell belastete.

Die Aktienmärkte entwickelten sich im Jahr 2025 erneut sehr positiv. Der DAX beendete das Jahr bei 24.490 Punkten und erzielte einen Jahreszuwachs von 23 %. Auch andere internationale Aktienindizes verzeichneten teils deutliche Kursgewinne, wenngleich politische Unsicherheiten zeitweise für spürbare Schwankungen sorgten.



# Entwicklung unserer Bank

Auch im Jahr 2025 blieb das weltpolitische und wirtschaftliche Umfeld von außergewöhnlich hohen Unsicherheiten geprägt. Der von Russland begonnene Krieg in der Ukraine setzte sich unverändert fort und belastete weiterhin die politische und wirtschaftliche Stabilität Europas. Im Nahen Osten führten die anhaltenden militärischen Auseinandersetzungen und geopolitischen Spannungen zu keiner nachhaltigen Beruhigung der Lage. Hinzu kamen zunehmende handelspolitische Konflikte, vor allem ausgelöst durch eine protektionistischere Ausrichtung der US-Wirtschaftspolitik, die weltweit für Verunsicherung sorgten und den internationalen Handel belasteten.

Gleichzeitig verdichteten sich die Anzeichen einer umfassenden geopolitischen und wirtschaftlichen Neuordnung. Die bestehenden multilateralen Strukturen standen zunehmend unter Druck, während Europa vor der Herausforderung stand, seine wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit, sicherheitspolitische Handlungsfähigkeit und strategische Eigenständigkeit neu auszurichten. Der fortschreitende Klimawandel und die damit verbundenen Transformationsanforderungen blieben trotz ihrer langfristigen Bedeutung im öffentlichen Diskurs häufig hinter den akuten geopolitischen Krisen zurück.

In Deutschland führten anhaltende strukturelle Probleme, eine schwache konjunkturelle Dynamik sowie hohe politische und wirtschaftliche Unsicherheiten zu einem anspruchsvollen Umfeld für Unternehmen und Kreditinstitute. Zwar sorgten angekündigte staatliche Investitionsprogramme für Infrastruktur, Verteidigung und Klimaschutz für Perspektiven, deren positive Effekte waren im Jahr 2025 jedoch noch nicht in vollem Umfang wirksam.

Vor diesem Hintergrund war das Geschäftsjahr 2025 auch für unsere Bank von einem herausfordernden Umfeld geprägt. Umso mehr kam es darauf an, die eigene wirtschaftliche Entwicklung vorausschauend, risikobewusst und nachhaltig zu steuern.

Unsere Bank blickt auf ein wirtschaftlich stabiles und insgesamt zufriedenstellendes Geschäftsjahr 2025 zurück. Ein besonderer Höhepunkt war das 125-jährige Jubiläum unseres Hauses, das wir mit vielfältigen Aktivitäten würdig begehen konnten.

Gleichzeitig haben wir die fortlaufende Modernisierung unserer Bankstellen konsequent vorangetrieben. Die notwendigen Investitionen zur Instandhaltung und Weiterentwicklung unserer qualitativ hochwertigen Standorte konnten – trotz weiterhin erhöhter, insbesondere spreng- und flutbedingter Aufwendungen – aus den erwirtschafteten Erträgen geleistet und nachhaltig getragen werden.

Die Geschäftsentwicklung im Kundengeschäft verlief insgesamt besser als erwartet, hauptsächlich aufgrund eines deutlichen Anstiegs der Kundeneinlagen. Demgegenüber konnten die ursprünglich geplanten Ergebnisse infolge globaler Unsicherheiten sowie der volatilen Marktentwicklung und des damit verbundenen Abschreibungsbedarfs im Wertpapierportfolio nicht vollständig erreicht werden.

Entgegen dem allgemeinen Trend ist es uns im Jahr 2025 gelungen, trotz der demografischen Herausforderungen alle offenen Stellen zu besetzen. Dies unterstreicht unsere Attraktivität als regionaler Arbeitgeber.

Alles in allem blicken wir auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr 2025 zurück. Besonders erfreulich ist die weiter gestärkte Eigenmittelbasis unserer Bank, die unsere solide wirtschaftliche Aufstellung unterstreicht und zugleich einen wichtigen Sicherheitspuffer darstellt. Dieser ist angesichts der weiterhin angespannten geopolitischen Lage, der damit verbundenen konjunkturellen Unsicherheiten sowie der unverändert hohen regulatorischen Anforderungen auch erforderlich.

Im Kreditgeschäft erhöhten sich unsere Ausleihungen leicht von 1.012 Mio. EUR im Vorjahr auf 1.033 Mio. EUR. Dämpfend für ein stärkeres Wachstum war vor allen Dingen die reduzierte Bautätigkeit in einem umkämpften Markt, die nach wie vor sehr hohen Tilgungsanteile im Darlehensbestand sowie die Rückzahlung von Kundenkrediten durch aus Gründen der Zinssicherung abgeschlossenen Bausparverträgen der Bausparkasse Schwäbisch Hall in früheren Jahren.

Die bilanzwirksamen Einlagen unserer Kunden sind hauptsächlich durch Gewinnung neuer Kundeneinlagen um rund 153 Mio. EUR überdurchschnittlich gestiegen und wiesen einen erfreulichen Gesamtbetrag von 1.914,8 Mio. EUR zum Bilanzstichtag aus.

Die Bilanzsumme der Bank erhöhte sich vornehmlich in Folge der Einlagenzuwächse um 156 Mio. EUR auf einen Wert von 2.205,3 Mio. EUR.

Neben den in der Bilanz ersichtlichen Werten gewinnt die Betrachtung des „betreuten Kundenvolumens“ an Bedeutung. Das „betreute Kundenvolumen“ berücksichtigt auch die zusätzlich von unserer Bank betreuten Kredit- und Anlagegeschäfte unserer Kunden bei unseren Verbundpartnern (z.B. Wertpapierdepots unserer Kunden mit DZ BANK-Anleihen und anderen Wertpapieren, Anlagekonten bei der Union Investment, Konten bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall, Verträge mit der R+V Versicherung u.a.).

Berücksichtigt man diese Zahlen, kommen wir im Bereich der Geldanlagen auf einen gesamten Kundenanlagewert von 3.282,6 Mio. EUR (Zuwachs in Höhe von 229,7 Mio. EUR oder +7,52 % zum Vorjahr). Wir freuen uns über diesen erneuten kräftigen Zuwachs der von uns betreuten Kundengelder und werten dies als Vertrauensbeweis in unsere Bank. Im Kreditgeschäft errechnet sich ein gesamter Kundenkreditwert von 1.251,5 Mio. EUR (+2,14 % zum Vorjahr oder +26,2 Mio. EUR). Insgesamt betreuten wir somit zum 31.12.2025 für unsere Kunden ein Volumen von 4.534,2 Mio. EUR (+ 5,98 % oder +255,9 Mio. EUR).

Die Wertpapieranlagen der Bank führten vor dem Hintergrund der volatilen Marktentwicklung zu einem Abschreibungsbedarf und beeinflussten das negative Bewertungsergebnis von 1,5 Mio. EUR maßgeblich. Getätigte Neuanlagen erhöhten

die Rendite des Portfolios dabei merklich. Die Anlagewerte wurden dabei weiterhin hinsichtlich der Emittenten und der Laufzeiten aus Risikogesichtspunkten breit gestreut.

Die Ertragslage ist wie im Vorjahr aufgrund der Entwicklung am Geld- und Kapitalmarkt zufriedenstellend. Einer gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Zins- und Provisionsmarge stehen ebenfalls gestiegene aber weiterhin günstige Verwaltungskosten gegenüber.

Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 6,3 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahreswert von 5,5 Mio. EUR. Aus dem Jahresüberschuss wurden 4 Mio. EUR im Rahmen der Vorwegzuweisung den Rücklagen zugeführt. Sofern die Vertreterversammlung den Vorschlägen von Aufsichtsrat und Vorstand folgt, werden aus dem Gewinn nach der Vorwegzuweisung neben der Dividendenzahlung in Höhe von 5 % weitere 2 Mio. EUR den gesetzlichen und anderen Ergebnisrücklagen zugewiesen.

Die Zuführung zu den Eigenmitteln der Bank ist aus Sicht von Aufsichtsrat und Vorstand geboten, um den immer stärker werdenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen, insbesondere durch die CRR III (Capital Requirements Regulation), gerecht zu werden. Ferner weisen wir so weiterhin eine über dem Durchschnitt anderer Banken liegende Kennzahl aus und lassen eine nach wie vor solide aufgestellte Bank erkennen.



# Ausblick auf das Jahr 2026

Aufgrund zahlreicher geopolitischer und wirtschaftlicher Unsicherheiten, die auch unser Haus direkt oder indirekt betreffen, ist ein belastbarer Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026 mit erheblichen Unwägbarkeiten verbunden. Gleichwohl blicken wir grundsätzlich vorsichtig optimistisch in das Jahr 2026.

Baulich konzentrieren wir uns planmäßig in den kommenden Monaten und Jahren auf die Renovierung unserer Geschäftsstellen in Mechernich und Fischenich sowie auf die Fertigstellung des bereits begonnenen Neubaus in Adendorf. Für die damit verbundenen Beeinträchtigungen bitten wir unsere Kundinnen und Kunden um Verständnis und danken ausdrücklich für ihre Geduld.

Parallel dazu werden wir konsequent die Möglichkeiten moderner Technologien – vor allen Dingen den Einsatz von künstlicher Intelligenz – ausbauen und nutzen. Ziel ist es, unsere Effizienz weiter zu steigern und Prozesse noch kundenfreundlicher zu gestalten. Dieser notwendige technologische Wandel erfolgt jedoch ausdrücklich unter der Prämisse, eine unserer zentralen Stärken als regionaler Anbieter – persönliche Nähe, Erreichbarkeit und individuelle Beratung – nicht nur zu bewahren, sondern weiter zu stärken.

Wir sind stolz darauf, auch im Jahr 2026 erneut von der unabhängigen Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH als „Beste Bank vor Ort“ ausgezeichnet worden zu sein – sowohl in der Privatkundenberatung als auch in der Baufinanzierung. In der Privatkundenberatung dürfen wir diesen Titel nun bereits seit 14 Jahren tragen. Diese Auszeichnungen bestätigen unseren Anspruch an Qualität, Nachhaltigkeit und Kundenzufriedenheit.

Aufsichtsrechtlich stehen auch im Jahr 2026 wieder anspruchsvolle Veränderungen an, die unsere Bank vor organisatorische Herausforderungen stellen. Der Faktor Eigenmittel bleibt für Banken weiterhin der maßgebliche Engpassfaktor. Vor diesem Hintergrund können wir jedoch von stabilen, auskömmlichen und beruhigenden Kennzahlen berichten, die die Solidität unseres Hauses unterstreichen.

Die weltpolitische Lage bleibt von erheblichen Unsicherheiten geprägt. Der weitere Verlauf des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine, die anhaltenden Eskalationsdynamiken im Nahen Osten rund um den Iran sowie die dauerhaft beeinträchtigte und jederzeit weiter gefährdete Nutzbarkeit zentraler Handels- und Verkehrswege – insbesondere der Straße von Hormus –, mögliche Zuspitzungen in der Taiwan-Frage

durch China sowie die zunehmenden Auswirkungen der Klimakrise sind nach wie vor nicht absehbar. Donald Trump ist seit gut einem Jahr wieder im Amt, und internationale Spannungen nehmen spürbar zu. Die Folgen dieser Entwicklungen für die Weltwirtschaft und vor allem für Europa lassen sich derzeit nur schwer prognostizieren – sicherheitspolitische Risiken eingeschlossen. Die Globalisierung steht weiterhin an einem Scheidepunkt, während imperialistische Ambitionen einzelner Machthaber die Stabilität der internationalen Ordnung gefährden.

Gleichzeitig beobachten wir mit Sorge einen zunehmenden Rechtsruck in vielen europäischen Ländern, gespeist aus Verunsicherung, Zukunftsängsten und der Verklärung vermeintlich „guter alter Zeiten“. Diese Entwicklung stellt grundlegende demokratische Werte und Institutionen zunehmend infrage.

Auch wenn wir unsere Bank wirtschaftlich solide aufgestellt sehen und unsere Kennzahlen dies bestätigen, können wir uns den globalen Entwicklungen nicht entziehen. Abhängig von Szenarien und deren konkreten Auswirkungen können auch wir von negativen externen Entwicklungen betroffen sein. Daher stehen sämtliche Zukunftseinschätzungen für unsere Bank

unter dem Vorbehalt unvorhersehbarer Ereignisse – insbesondere in diesen außergewöhnlich bewegten Zeiten.

Nach dem zinsbedingt herausfordernden Jahr 2022 konnten wir in den Jahren 2023 bis 2025 sehr zufriedenstellende Ergebnisse erzielen. Gleichwohl ist angesichts der aktuellen globalen Krisenlage nicht davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung uneingeschränkt fortschreiben lässt. Ziel bleibt es dennoch, auch im Jahr 2026 ein Ergebnis zu erwirtschaften, das eine ausreichende und nachhaltige Stärkung unserer Eigenmittel ermöglicht. Eine verbindliche Prognose für das laufende Geschäftsjahr ist zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht möglich.

Aufsichtsrat und Vorstand werden gemeinsam mit unseren engagierten und kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin alles daransetzen, Ihnen auch künftig eine wirtschaftlich solide, verlässliche und zukunftsorientierte Bank in und für die Region zu bieten.

Wir danken Ihnen ausdrücklich für Ihr Vertrauen und setzen auch weiterhin auf Ihre Unterstützung als Vertreterinnen und Vertreter, Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden.



Der Vorstand der Volksbank Euskirchen eG (v. l.): Hans-Jürgen Lembicz (Sprecher) und Marc Güttes

## Einfach entspannt genießen:

Top-Beratung, die begeistert!



# Gewinnverteilungsvorschlag

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, in diesem Jahr eine Ausschüttung von 5 % vorzunehmen. Trotz der nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten und der möglichen volatilen Märkte aufgrund bestehender Entwicklungen und Unsicherheiten mit entsprechenden Kursausschlägen bei den Wertpapieranlagen der Bank und der Erwartung der Bankenaufsicht, diese besonderen Herausforderungen bei den Ausschüttungsentscheidungen zu berücksichtigen, halten Aufsichtsrat und Vorstand diese Vorgehensweise für angemessen.

Im Vergleich zu vielen anderen Genossenschaftsbanken weisen wir mit einer Ausschüttung von 5 % einen überdurchschnittlichen Wert auf. Dieser ist nach Einschätzung von Aufsichtsrat und Vorstand aufgrund der guten Eigenmittelausstattung der Bank und der grundsätzlich positiven Ertragsprognose in den Folgejahren gemäß der erstellten Kapitalplanung der Bank vertretbar und wir empfehlen den gewählten Vertretern, dem Vorschlag in der Vertreterversammlung zuzustimmen.

## Jahresabschluss zum

### 31. Dezember 2025

#### Aktivseite

	EUR	Vorjahr TEUR
Barreserve	14.665.226,03	16.472
Forderungen an Kreditinstitute	333.482.734,36	241.280
Forderungen an Kunden	1.032.737.529,70	1.012.322
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	596.959.562,81	558.691
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	160.643.049,97	155.127
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	47.010.494,07	46.952
Treuhandvermögen	1.125.590,24	1.383
Immaterielle Anlagewerte	32.823,00	3
Sachanlagen	13.362.300,11	12.568
Sonstige Vermögensgegenstände	5.204.045,85	4.333
Rechnungsabgrenzungsposten	105.689,98	165
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>2.205.329.046,12</b>	<b>2.049.296</b>

#### Passivseite

	EUR	Vorjahr TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	40.784.544,74	42.354
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.885.435.473,21	1.716.748
Verbriefte Verbindlichkeiten	29.379.569,65	45.447
Treuhandverbindlichkeiten	1.125.590,24	1.383
Sonstige Verbindlichkeiten	2.681.628,47	2.591
Rechnungsabgrenzungsposten	48.626,88	89
Rückstellungen	18.340.935,17	25.226
Nachrangige Verbindlichkeiten	731.000,00	731
Fonds für allgemeine Bankrisiken	84.000.000,00	78.000
Eigenkapital	142.801.677,76	136.727
<b>Summe der Passiva</b>	<b>2.205.329.046,12</b>	<b>2.049.296</b>

Vom Genossenschaftsverband – Genoverband e.V. – wurde der Jahresabschluss geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht werden im elektronischen Unternehmensregister veröffentlicht.

## Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
Zinserträge	43.952.018,07		39.351
Zinsaufwendungen	14.750.230,91		14.198
Zinsüberschuss		29.201.787,16	25.153
Laufende Erträge aus Wertpapieren, Beteiligungen u. ä.		4.995.424,92	4.459
Provisionserträge	15.678.840,86		15.065
Provisionsaufwendungen	1.819.786,82		1.608
Provisionsüberschuss		13.859.054,04	13.457
Nettoertrag aus dem Handelsgeschäft		0,00	0
Sonstige betriebliche Erträge		1.591.612,39	3.096
Personalaufwendungen		17.765.886,12	15.626
Andere Verwaltungsaufwendungen		10.789.898,62	10.924
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		1.693.315,95	1.378
Sonstige betriebliche Aufwendungen		249.922,70	208
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		1.312.434,84	0
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		0,00	75
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		183.501,91	685
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		0,00	0
<b>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>		<b>17.652.918,37</b>	<b>17.421</b>
Steuern		5.333.110,17	4.383
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken		6.000.000,00	7.500
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>6.319.808,20</b>	<b>5.538</b>
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		98.469,56	58
Einstellungen in Ergebnisrücklagen			
a.) in die gesetzliche Rücklage		2.000.000,00	1.500
b.) in andere Ergebnisrücklagen		2.000.000,00	1.500
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>2.418.277,76</b>	<b>2.596</b>

# Rückblick auf unser Jubiläumsjahr – 125 Jahre Volksbank Euskirchen eG

## Mit Tradition in die Zukunft

Unsere Jubiläumsschönheit lädt auf **93 Seiten** zu einer Reise durch **125 Jahre Volksbank-Geschichte** ein. Sie verbindet prägende Momente der Welt- und Unternehmensentwicklung und zeigt, wie sich unsere Bank Schritt für Schritt weiterentwickelt hat. Die Chronik macht sichtbar, wie Tradition unser Fundament bildet – und zugleich den Weg in eine zukunftsorientierte Volksbank ebnet.

Was im Jubiläumsjahr begonnen hat setzen wir weiterhin fort – unsere Plattform Startklar steht auch weiterhin allen Menschen offen – unabhängig davon, ob sie Kunden der Volksbank Euskirchen sind. Mit dieser Plattform schaffen wir einen nachhaltigen Mehrwert, der weit über Finanzwissen hinausgeht. Wir unterstreichen hiermit unser Engagement, jungen Menschen wichtige Kompetenzen für ihre Zukunft zu vermitteln.

**Praxisnahes Wissen für den Start ins Erwachsenenleben**  
„Startklar“ bietet verständliche und alltagsnahe Inhalte zu zentralen Themen des Erwachsenwerdens, darunter:

- **Finanzwissen & Versicherungen:**  
Von der Budgetplanung bis zu ersten Anlageformen.
- **Berufliche Orientierung:**  
Tipps zur Berufswahl, Bewerbung und Karriereplanung.
- **Ausland & Reisen:**  
Wichtige Hinweise zu Zahlungsmethoden, Sicherheit und Versicherungen.
- **Wohnen:**  
Alles rund um die erste Wohnung – von der Suche bis zum Mietvertrag und Umzug.

Die Inhalte sind in jugendgerechter Sprache aufbereitet und werden durch interaktive Elemente wie Quizfragen und Flipcards ergänzt, um das Lernen spielerisch und spannend zu gestalten.



Jetzt **kostenlos** für alle und **ohne Registrierung** verfügbar!

## Finanzen *so smart* wie dein Feed

Entdecke die neue Wissensplattform „Startklar“ mit vielen Infos für dich und deine Eltern zu:

- Berufliche Orientierung
- Ausland und Reisen
- Erste eigene Wohnung
- Finanzwissen & Versicherungen

Mehr Informationen findest du unter:  
[www.eu-banking.de/startklar](http://www.eu-banking.de/startklar)

## Gemeinsam Zukunft schenken – Volksbank Euskirchen unterstützt Projekte für Kinder und Jugendliche

Unter dem Motto „**Gemeinsam Zukunft schenken**“ würdigte die Volksbank Euskirchen das Engagement all jener Menschen, die sich in der Region mit großem Einsatz für Kinder und Jugendliche stark machen. Insgesamt **125.000 Euro** stellte die Bank bereit und förderte damit **19 Schulen, Kindergärten und Vereine**, die sich mit Projekten für junge Menschen engagieren.

Im **Dezember 2025** wurden die Spendengelder im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung persönlich an die Verantwortlichen überreicht. Die Aktion soll Initiativen unterstützen, die mit Herzblut daran arbeiten, Kindern und Jugendlichen neue Chancen zu eröffnen – sei es im sportlichen, sozialen oder pädagogischen Bereich. Auch in 2026 wird die Volksbank Euskirchen diese Aktion in ähnlichem Maße fortführen. Den dazugehörigen Bewerbungsbogen finden Interessierte auf der Homepage der Bank.

Die Vielfalt der geförderten Projekte zeigt, wie kreativ und tatkräftig sich Einrichtungen vor Ort einsetzen. So konnten durch die Spenden unter anderem **eine Sportanlage erweitert, ein Schulhof neu gestaltet** und **eine Lernlandschaft mit Forscherinsel** realisiert werden. Jedes einzelne Projekt stärkt die Gemeinschaft und trägt dazu bei, jungen Menschen Räume zum Lernen, Erleben und Wachsen zu schaffen.

Mit dieser Aktion setzt die Volksbank Euskirchen ein Zeichen für regionalen Zusammenhalt – und dafür, wie viel möglich ist, wenn viele gemeinsam Zukunft schenken.



Die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken ist ein Zusammenschluss unabhängiger Unternehmen, die sich der genossenschaftlichen Idee „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ verpflichtet fühlen. Die vielseitige Kompetenz unserer Partner, die auf allen Feldern der Finanzdienstleistungen tätig sind, macht uns stark.

Seit der Gründung der ersten Kreditgenossenschaft vor über 170 Jahren sind wir zu einer tragenden Säule des deutschen Finanzwesens herangewachsen – mit rund 140.000 Mitarbeitenden bei unseren starken Finanzpartnern und einer gemeinsamen Bilanzsumme von über 1.000 Milliarden EUR.

### Kompetenter Partner in jeder Lebenslage

Die Kombination aus Nähe zu den Menschen und einem bundesweiten Expertenwissen, etwa für Baufinanzierung, für einen Kredit, für Versicherungen, für Altersvorsorge und vieles mehr macht die Genossenschaft zum starken Partner des Mittelstandes.

### Schwäbisch Hall

Mit rund 6 Millionen Kunden ist Schwäbisch Hall die größte Bausparkasse in Deutschland. Seit der Währungsreform 1948 wurden rund 9 Millionen Eigenheime, Umbauten und Modernisierungen mitfinanziert.

### Union Investment

Union Investment ist eine der führenden Fondsgesellschaften in Deutschland. Ob Anlegen, Ansparen oder Vorsorgen – für jeden Bedarf gibt es passende Fondslösungen. Über 6 Millionen Kunden vertrauen Union Investment ihr Geld an.

### R+V

Mit 9 Millionen Kunden, mehr als 16.000 Mitarbeitenden und rund 26 Millionen versicherten Risiken ist die R+V einer der größten Versicherer Deutschlands und spezialisiert für Versicherungslösungen im Privat- und Firmenkundenbereich.

### easyCredit

Der easyCredit ist bereits für über eine Million Kunden die entspannteste Art zu finanzieren. Das Erfolgsgeheimnis: easyCredit verbindet die Vorteile aus Ratenkredit und Rahmenkredit. Die Kunden sichern sich finanziellen Spielraum für die Zukunft, können sofort Geld abrufen, wenn sie möchten, müssen es aber nicht.

### DZ BANK

Die DZ BANK gehört zu den Eckpfeilern des Allfinanzangebots der Genossenschaftlichen FinanzGruppe, die – gemessen an der Bilanzsumme – eine der größten privaten Finanzdienstleistungsorganisationen Deutschlands ist. Sie ist das Spitzeninstitut und die Zentralbank für die rund 700 Genossenschaftsbanken sowie Allfinanzanbieter für Unternehmen und Institute.

### DZ PRIVATBANK

Die DZ PRIVATBANK ist spezialisiert auf anspruchsvolle, individuelle Lösungen für Private-Banking-Kunden mit einem Leistungsspektrum von der klassischen Vermögensverwaltung über die Vermögensstrukturierung, Vermögensberatung, Finanz- und Vorsorgeplanung bis hin zu Stiftungsberatungen – in Zusammenarbeit mit den Genossenschaftsbanken.

### VR Smart Finanz

Die VR Smart Finanz ist innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken subsidiärer Partner für einfachste Mittelstandslösungen. Das Leistungsspektrum umfasst passgenaue Lösungen für Leasing, Mietkauf und Kredit sowie digitale Services rund um den Finanzierungsaltag.

### DZ HYP

Die DZ HYP ist eine führende Immobilien- und Pfandbriefbank in Deutschland und Kompetenzzentrum für öffentliche Kunden in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. Die subsidiäre Betreuung der Volksbanken und Raiffeisenbanken ist ein zentrales Element der Geschäftsaktivitäten der DZ HYP.

### MünchenerHyp

Die Münchener Hypothekenbank ist eine national und international agierende Immobilienbank und enger Partner der Volksbanken Raiffeisenbanken in der Finanzierung von Wohn- und Gewerbeimmobilien.

### Reisebank

Die Reisebank AG ergänzt die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken um das Angebot von Finanzdienstleistungen rund ums Reisen mit dem Fokus auf das Sortengeschäft sowie Edelmetallanlagen und den internationalen Bargeldtransfer.

### Der Geschäftsstellen-Service

Mit unseren Geschäftsstellen sowie den Video-Service- und SB-Geschäftsstellen bieten wir ein flächendeckendes, dichtes und kundenfreundliches Filialnetz. Bei uns erhalten Sie eine ehrliche Qualitätsberatung von Ihrem festen Ansprechpartner.

### Der Beratungs-Service

Bei uns erhalten Sie individuelle Kundenberatung nach Terminvereinbarung (Telefon 02251 701-0) über die Schalteröffnungszeiten hinaus – auch per Videoberatung, bei Ihnen zu Hause und in den Abendstunden.

### Der Karten-Service

Mit girocard, MasterCard oder VISA Card sind Sie auf Reisen oder beim Einkauf unabhängig von Bargeld.

### Der Online-Service

Im Internet sind wir unter [www.eu-banking.de](http://www.eu-banking.de) rund um die Uhr erreichbar. So können Sie Bankgeschäfte von zu Hause aus einfach und bequem erledigen, z. B. einfache Serviceaufträge an die Bank senden, Überweisungen tätigen, Lastschriften einreichen, Daueraufträge einrichten sowie Wertpapierkäufe und -verkäufe veranlassen und vieles mehr.

### Der APP-Service

Mit unserer VR Banking App erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte wann und wo Sie wollen. Ob Kontostand abrufen, Überweisungen ausführen, Umsätze und Umsatzdetails einsehen, die nächste Filiale oder einen Geldautomaten finden – mit unserer App ist das alles kein Problem.

Mit der neuen Bezahlfunktion WERO in der VR Banking App senden Sie in unter 10 Sekunden und ganz ohne IBAN mit dem Smartphone Geld an Freunde und Familie.

Egal ob beim gemeinsamen Mittagessen oder dem Kaffee unterwegs: Mit Wero können Sie in Echtzeit Geld von Girokonto zu Girokonto senden und anfordern oder Zahlungsbeträge aufteilen.

Nutzen Sie Wero jetzt auch für Ihr Kleingewerbe: Mit Wero-PRO<sup>1</sup> nehmen Sie ganz einfach und bargeldlos Zahlungen Ihrer Kunden an. Dafür benötigen Sie nur Ihr Smartphone.

Hinter Wero steht die European Payments Initiative, die von mehreren europäischen Banken ins Leben gerufen wurde, um das Bezahlen europaweit für Kunden einfacher zu machen. Zukünftig werden noch mehr Länder und Services dabei sein.

### Der SB-Service

In unseren modernen Bankstellen stehen Ihnen unsere Geldausgabeautomaten und Kontoauszugsdrucker an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. Im Servicenetz der Volks- und Raiffeisenbanken befinden sich bundesweit an rund 14.700 Geldausgabeautomaten und Kontoauszugsdrucker, die von Ihnen kostenlos genutzt werden können.

### Der Video-Service

Zusätzlich zum SB-Service treten Sie in ausgewählten Geschäftsstellen direkt per Video in Kontakt mit einem unserer Mitarbeitenden und können unseren Informationsservice in Anspruch nehmen, Termine vereinbaren und vieles mehr.

### Der Telefon-Service

Von Montag bis Freitag sind wir unter der Telefonnummer 02251 701-0 von „Mensch zu Mensch“ über unser eigenes Kunden-Service-Center zu erreichen.



## VR Banking App

**Bankgeschäfte unterwegs erledigen: Einfacher. Schneller. Sicher.**

Die sehr gut bewertete VR Banking App für Privat- und Firmenkunden überzeugt durch ihre Nutzerführung und hohe Sicherheitsstandards. Damit haben Sie Ihre Finanzen immer und überall im Blick.

### Die beliebtesten Funktionen im Überblick

Neben den Standardfunktionen wie zum Beispiel Umsatzanzeige, Überweisungen oder Daueraufträge bietet die VR Banking App:

- Multibankfähigkeit: Übersicht über alle Konten, auch bei anderen Banken oder PayPal
- Elektronisches Postfach zur sicheren Kommunikation mit uns
- Rechnungen per Fotoüberweisung oder GiroCode – ohne umständliches Eintippen der Rechnungsdaten begleichen
- Echtzeit-Überweisung
- WERO: Geld per App senden



## MeinInvest: Der digitale Anlage-Assistent

**Wenn alles so einfach wäre: Zeitgemäß Geld anlegen mit MeinInvest**

Finden Sie jetzt mit dem digitalen Anlage-Assistenten MeinInvest einfach heraus, welche Geldanlage zu Ihnen und Ihren persönlichen Zielen passt. Ganz gleich, welchen Wunsch Sie sich erfüllen möchten: Nehmen Sie es jetzt in die Hand und sparen Sie schon ab 25 Euro im Monat zeitgemäß mit einer fondsbasierten Geldanlage im Rahmen einer professionellen Vermögensverwaltung.

### Eine Empfehlung, die zu Ihnen passt

Der digitale Anlage-Assistent MeinInvest ermittelt auf Basis Ihrer Angaben ein für Sie passendes Angebot. Anschließend können Sie die Geldanlage bequem online abschließen. Um sicherzustellen, dass Ihre Daten nicht missbraucht werden, müssen Sie sich vor dem Abschluss einmal legitimieren. Anschließend wird Ihre Geldanlage im Rahmen einer Vermögensverwaltung professionell für Sie betreut.



## Kontaktlos bezahlen mit Ihrem Smartphone

Bezahlen Sie einfach und kontaktlos mit den digitalen Karten in der App - unabhängig davon, welches Gerät Sie haben. Halten Sie zum Beispiel Ihr Smartphone oder Ihre Apple Watch einfach an das Kartenterminal und folgen Sie den Hinweisen. Bestellen Sie Ihre virtuelle girocard für iOS oder Android ganz bequem in der VR Banking App. Mit Android können Sie außerdem Ihre physischen Debit- und Kreditkarten von Visa oder Mastercard in der App digitalisieren.

- Android Gerät: Nutzen Sie die Pay App
- Apple Gerät: Nutzen Sie die Bezahlösung Apple Pay in der VR Banking App.

Halten Sie Ihr Android oder Apple Gerät mit der digitalen Debit- oder Kreditkarte einfach an das Bezahlterminal und folgen Sie den Hinweisen Ihres Smartphones oder des Terminals.



## VR SecureGo plus

**Authentifikations-App für OnlineBanking und Kreditkarten-Zahlungen**

Mit unserer TÜV-geprüften VR SecureGo plus App lassen sich alle Banking-Transaktionen schnell, einfach und gewohnt sicher freigeben – zum Beispiel Überweisungen oder Online-Zahlungen mit Mastercard bzw. Visa Debit- oder Kreditkarten.



## WERO in der VR Banking App

**Wero für Online und stationäres Bezahlen**

Mit Wero bezahlen Sie bereits heute bei über 200 Onlinehändlern – darunter bekannte Shops wie Eventim, DPD und Globus Baumarkt bequem im E- und M-Commerce – direkt aus der VR Banking App heraus. Weitere bekannte Händler wie MediaMarkt, Saturn, Lidl, Rossmann, OTTO, ABOUT YOU oder Flaconi sollen teils kurzfristig in diesem Jahr noch folgen. Daneben kommt in Kürze Wero POS, mit dem Sie auch direkt an der Ladenkasse einfach und sicher per Smartphone bezahlen können. Dreh- und Angelpunkt aller Zahlungen bleibt dabei Ihre VR Banking App.



## Online Kontowechselservice

**Einfach und schnell mit unserem Wechselservice**

Wechseln Sie zu uns: Mit unserem Wechselservice geht das einfach und schnell. Sie haben die Wahl zwischen dem automatischen Kontowechsel und dem manuellen Wechsel, (sollten Sie kein Online-Banking nutzen). Ihre bestehenden Lastschriften und Gutschriften werden übernommen. Und für Ihre wieder einzurichtenden Daueraufträge erhalten Sie nach Durchführung des Wechselservice eine Übersicht. Zum Schluss können Sie Ihr bisheriges Konto mit dem Wechselservice direkt kündigen.

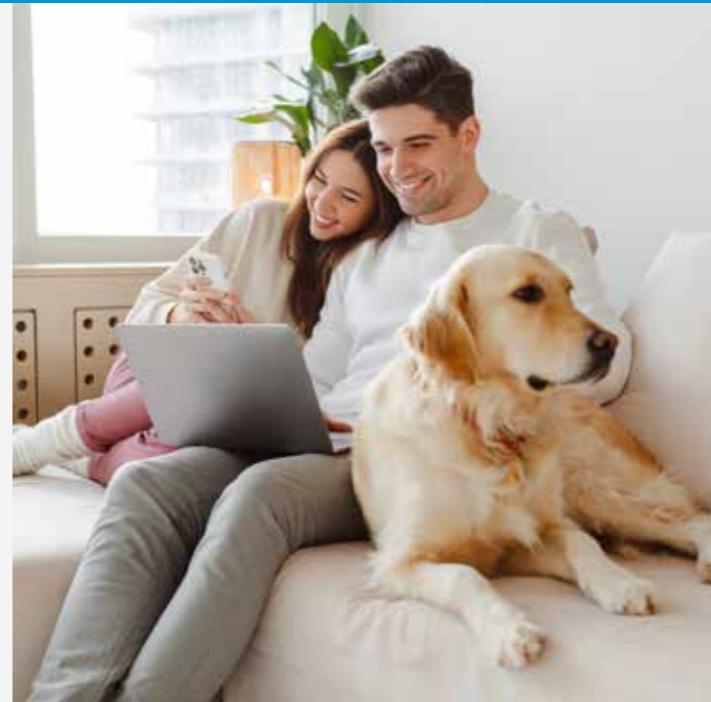
**Kontowechsel in wenigen Schritten**

- Daten Ihres bisherigen Kontos in unseren Wechselservice eingeben.
- Ihre Zahlungspartner überprüfen und Änderungsmitteilungen für Ihre Zahlungsempfänger erstellen, entweder für den direkten Versand durch uns oder als Download zum Ausdrucken und selbst Versenden.
- Automatische Erstellung und Versand eines Kündigungsschreibens an die bisherige Bank. Das Kündigungsschreiben können Sie alternativ auch ausdrucken, unterschreiben und an Ihre alte Bank schicken.

## (Kostenloser) VR-ComputerCheck

**Sicherheitsprobleme auf Ihren Geräten erkennen und beheben**

Der VR-ComputerCheck der VR-NetWorld GmbH und des Sicherheitspezialisten Coronic GmbH prüft auf Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet eine Auswahl an Browsern und Programmen auf Aktualität und einige Sicherheitsprobleme. Er kann Ihnen dabei helfen, Sicherheitslücken Ihres Browsers zu schließen und Sicherheitsupdates durchzuführen.



## Der Video-Service der Volksbank Euskirchen.

**Nicht vor Ort – aber trotzdem persönlich!**

Bereits seit 2020 bietet Ihnen die Volksbank Euskirchen eG in der Geschäftsstelle in Nideggen und seit 2022 auch in der Geschäftsstelle in Weilerswist den Service per Video an. Damit sind wir nicht vor Ort – aber trotzdem persönlich für unsere Kunden da!

Viele Geschäftsvorfälle, die Sie sonst am „Schalter“ abwickeln konnten, können Sie nun nach entsprechender Legitimation über Video gemeinsam mit unseren Servicemitarbeitenden erledigen.



## Digitaler Assistent

**Verlassen Sie sich auf Ihre Bank vor Ort – mit topaktuellen digitalen Lösungen!**

Viele Bankgeschäfte erledigen Sie bei uns heute einfach, sicher und bequem von zu Hause aus.

Ob Konto Services, Produktabschlüsse oder Terminvereinbarungen – die VR Banking App ist Ihr zentraler Begleiter im digitalen Alltag.

Ergänzend unterstützt Sie EusKI, der digitale Assistent der Volksbank Euskirchen eG, zuverlässig bei Fragen zu unseren Produkten und Services – auch außerhalb der Öffnungszeiten.



## Videoberatung

Für eine Beratung müssen Sie in vielen Fällen nicht mehr in die Filiale kommen. Sprechen Sie bequem von zu Hause aus per Video mit einem unserer Kundenberater. Die Videoberatung bietet Ihnen die gleiche, mehrfach ausgezeichnete Beratung wie in der „normalen“ Filiale.

Unser Videoberatungsteam bietet Ihnen mit unseren Beratungs-Dialogen eine individuelle und bedarfsgerechte Beratung, bei der Ihre Ziele und Wünsche stets im Vordergrund stehen.

Unsere Videoberatung ist für Sie unverbindlich, kostenlos und genießt höchste Sicherheitsstandards. Sie benötigen lediglich einen schnellen Internetanschluss, einen PC, ein Tablet oder ein Smartphone.



VOLKSBANK

16-18

VOLKSBANK



# Volksbank Euskirchen eG

Die beste Entscheidung.